Ressort: Technik

Friedrich Liechtenstein findet Internet im eigenen Zuhause überflüssig

Berlin, 09.02.2015, 09:43 Uhr

GDN - Friedrich Liechtenstein, bekannt durch den YouTube-Hit "Supergeil", findet einen Internet-Anschluss im eigenen Zuhause überflüssig. "Man sollte nicht zu viele Dinge besitzen. Kleiner Tisch, Stuhl, Pritsche, Wasserhahn, Herd fertig", sagte der 58-Jährige im Gespräch mit dem "Neon"-Magazin.

"Ich habe kein Handy und keinen Computer. Es gibt doch Telefonzellen und Internetcafés." Auch zu den Vor- und Nachteilen von Kreuzfahrten hat der Musiker und Unterhaltungskünstler eine klare Meinung: "Kreuzfahrten sind gut für den Teint, auf See bekommt man eine schöne Bräune. Leider ist das Publikum noch älter, als man denkt." Am 9. März erscheint Liechtensteins Autobiographie "Super".

Bericht online:

https://www.germandailvnews.com/bericht-49435/friedrich-liechtenstein-findet-internet-im-eigenen-zuhause-ueberfluessig.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD 483 Green Lanes UK, London N13NV 4BS contact (at) unitedpressagency.com Official Federal Reg. No. 7442619